

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

Nr. 128. Freitag, den 7. Mai 1824.

**Universitätsnachrichten.**

Am 4. Mai vertheidigte unter dem Vorsitze des Herrn D. Joh. Carl Friedrich Peune, Assessor der med. Facultät, der Baccalaureus der Medicin, Herr Carl Georg Baumgärtel, aus Leipzig, zur Erlangung der medicinischen und chirurgischen Doctorwürde, seine therapeutische Inaugural-Dissertation: de hydrocephalo acuto interno, welche in der Glückschen Officin auf 62 S. 4. gedruckt worden ist. Die Opponenten waren: der Herr Stud. med. Carl Weigel, aus Leipzig, und die beiden Candidaten der Medicin, Herr Wilhelm Friedrich, aus Stiezh bei Halle, und Herr Eduard Neuhof, aus Annaberg. — Das Programm des Herrn Procanzlers, D. Carl Gottlob Kühn, Prof. der Physiologie und Pathologie, enthält: fragmentum synopseos Galeni librorum suorum XVI. de pulsibus, graece nondum editae.

Am 5. Mai disputirte unter dem Vorsitze des Herrn Hofgerichts-raths und Professors, D. Carl Allen, der Stud. jur. Herr Georg Jahn, aus Tirschendorf im Volgelande, und hatte die beiden Herren Studiofen der Rechte, Ernst Leonhard Heube

ner und Adolph Friedrich Sommer, aus Plauen, zu Opponenten.

**Conducteur Hain's Charakterschildrung.**

Manche schon sind hingeschieden  
Zu des Jenseit ew'gem Frieden  
Mit der Eilpost, schwarz, wie Nacht;  
Doch hat Keiner noch, Ihr Lieben,  
Uns vom Jenseit aus beschrteben,  
Wie der Conducteur sich macht.

Nun, wohlaj! mir hat im Traume  
Unter einem Malenbaume  
Eine holde, zarte Braut,  
Die in ihren Blüthenjahren  
Jüngst nach jenem Land gefahren,  
Etwas über ihn vertraut.

Lispelnd, wie ein Westwindwehen,  
Ließ sie deutlich mich verstehen,  
Was ihr kalter Eiljenmund —  
Nicht von Reifestationen,  
Nicht von groben Poststationen —  
Nur vom Conducteur that kund.

Träumer, — sprach sie — laß dir sagen  
Das, was Andre nie erfragen:  
Wie den ersten Mann ich fand,